

§§ 1922-2385 • IPR, EGBGB, CISG

Bamberger / Roth / Hau / Poseck

4. Auflage 2020
ISBN 978-3-406-73565-3
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
[beck-shop.de](https://www.beck-shop.de)

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

[beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird [beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Bamberger/Roth/Hau/Poseck
Bürgerliches Gesetzbuch
Band 5


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Bürgerliches Gesetzbuch

Kommentar

Band 5

§§ 1922–2385

CISG · IPR · EGBGB

Herausgegeben von

Dr. Heinz Georg Bamberger

Staatsminister der Justiz
des Landes Rheinland-Pfalz a.D.

Dr. Dr. h.c. Herbert Roth

(em.) Professor
an der Universität Regensburg

Dr. Wolfgang Hau

Professor
an der Universität München
Richter am Oberlandesgericht München

Dr. Roman Poseck

Präsident des Oberlandesgerichts
Frankfurt am Main
Präsident des Staatsgerichtshofs des Landes
Hessen
Honorarprofessor der EBS Law School

4. Auflage 2020



Zitervorschlag:
BRHP/Bearbeiter § ... Rn. ...


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 73565 3

© 2020 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Druck: Druckerei C.H. Beck Nördlingen
(Adresse wie Verlag)

Satz: Meta Systems Publishing & Printservices GmbH, Wustermark
Umschlag: Druckerei C.H. Beck Nördlingen

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort

Wie die Verhältnisse und der Alltag der Menschen unterliegt auch das allgemeine bürgerliche Recht einem anscheinend schneller werdenden Wandel. Wir sehen es an den nicht wenigen Änderungen bestehender und dem Erlass neuer Gesetze und an den immer neuen Entscheidungen der Gerichte, vor allem des Bundesgerichtshofs, des Bundesverfassungsgerichts und des Europäischen Gerichtshofs, die berücksichtigt werden müssen. Dieser Kommentar trägt dem in erster Linie durch seine fortlaufende Online-Aktualisierung im Abstand von drei Monaten Rechnung. Die Neuauflage des gedruckten Buchs soll darüber hinaus der Überprüfung der Grundlinien dienen, der erneuten und neuen Kontrolle von Inhalt und Form, von Substanz und Konsistenz der Texte. Wir freuen uns daher, dass das nunmehr auf fünf Bände angewachsene Werk jetzt in der vierten Auflage erscheint. Alle Texte dieses Bandes sind auf dem Stand von August 2019.

Den Autorinnen und Autoren danken wir wieder für gute Zusammenarbeit und ihr großes und andauerndes Engagement, wie es schon in den laufenden Online-Aktualisierungen der Kommentierung zum Ausdruck kommt, in gleichem Maße aber auch in der jetzt zum vierten Mal vorliegenden Bearbeitung des gedruckten Buchs. Auch dem Verlag gebührt unser Dank für die geduldige Betreuung über viele Jahre.

Um das Internationale Privatrecht in der 4. Auflage möglichst umfassend zu kommentieren, haben sich Herausgeber und Verlag zu einem auszugsweisen Abdruck der Kommentierung der EuErbVO aus dem BeckOGK entschlossen. Wir hoffen, dieser Mehrwert ist eine Bereicherung für den Leser, und danken der Autorin Frau Professorin Jessica Schmidt. Im Rahmen des BeckOK BGB ist eine eigene Kommentierung in Vorbereitung.

Wir hoffen, erneut ein nützliches und gut zu benutzendes, weil kompetent und mit Erfahrung geschriebenes Werk vorlegen zu können. Und wir wünschen uns natürlich wieder viele, interessierte und auch kritische Leser, die das Werk mit Gewinn für sich nutzen und im Ganzen zufrieden sind mit unserer Leistung. Wir freuen uns auf Fragen und Anregungen und hoffen, den Erwartungen auch in Zukunft gerecht zu werden.

September 2019

Die Herausgeber

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Bearbeiter des fünften Bandes

Dr. Alex Baumgärtner, M.B.L.-HSG
Professor an der SRH Hochschule, Berlin

Prof. Dr. Hans-Werner Eckert
Universität Greifswald

Stefan A. Geib
Präsident des Amtsgerichts Saarbrücken

Prof. Dr. Bettina Heiderhoff
Universität Münster

Dr. Jochen Höger
Rechtsanwalt, Karlsruhe

Prof. Dr. Knut Werner Lange
Universität Bayreuth

Justizrat Dr. Wolfgang Litzemberger
Notar, Mainz

Ilse Lohmann
Richterin am Bundesgerichtshof, Karlsruhe

Prof. Dr. Stephan Lorenz
Universität München
Mitglied des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs

Prof. Dr. Sebastian Martens
Universität Passau

Prof. Dr. Gerald Mäscher
Universität Münster

Prof. Dr. Philipp Maume, S.J.D.
Technische Universität München

Prof. Dr. Cosima Möller
Freie Universität Berlin

Prof. Dr. Juliana Mörsdorf, LL.M.
Rechtsreferentin am Gerichtshof der Europäischen Union, Luxemburg,
Richterin am Landgericht, Apl. Professorin an der Universität Mannheim

Dr. Bernd Müller-Christmann
Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht Karlsruhe a.D.

Die Bearbeiter des fünften Bandes

Dr. Gabriele Müller-Engels
Rechtsanwältin, Deutsches Notarinstitut, Würzburg

Prof. Dr. Ingo Saenger
Universität Münster

Dr. Dirk Schmalenbach
Rechtsanwalt, Berlin

Prof. Dr. Jessica Schmidt, LL.M.
Universität Bayreuth

Dr. Matthias Siegmann
Rechtsanwalt beim Bundesgerichtshof, Karlsruhe,
Honorarprofessor an der Universität Heidelberg

Prof. Dr. Andreas Spickhoff
Universität München

Prof. Dr. Wolfgang Voit
Universität Marburg

Dr. Denise Wiedemann, LL.M.
Wissenschaftliche Referentin, Max-Planck-Institut
für ausländisches und internationales Privatrecht, Hamburg

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Im Einzelnen haben bearbeitet

BGB §§ 1922–1941	Dr. Bernd Müller-Christmann
BGB §§ 1942–1966	Dr. Jochen Höger/Dr. Matthias Siegmann
BGB §§ 1967–2017	Ilse Lohmann
BGB §§ 2018–2031	Dr. Bernd Müller-Christmann
BGB §§ 2032–2063	Ilse Lohmann
BGB §§ 2064–2146	JR Dr. Wolfgang Litzenburger
BGB §§ 2147–2196	Dr. Bernd Müller-Christmann
BGB §§ 2197–2228	Dr. Knut Werner Lange
BGB §§ 2229–2302	JR Dr. Wolfgang Litzenburger
BGB §§ 2303–2338	Dr. Gabriele Müller-Engels
BGB §§ 2339–2345	Dr. Bernd Müller-Christmann
BGB §§ 2346–2352	JR Dr. Wolfgang Litzenburger
BGB §§ 2353–2370	Dr. Jochen Höger/Dr. Matthias Siegmann
BGB §§ 2371–2385	JR Dr. Wolfgang Litzenburger
BeurkG	JR Dr. Wolfgang Litzenburger
Einl. IPR	Dr. Stephan Lorenz
EGBGB Art. 3–6	Dr. Stephan Lorenz
EGBGB Art. 7–12	Dr. Gerald Mäsch
Rom III-VO	Dr. Bettina Heiderhoff
EuGüVO	Dr. Denise Wiedemann
EGBGB Art. 13–16	Dr. Juliana Mörsdorf
EGBGB Art. 17–17b	Dr. Bettina Heiderhoff
HUP	Dr. Bettina Heiderhoff
EuUnthVO	Dr. Bettina Heiderhoff
EGBGB Art. 18–24	Dr. Bettina Heiderhoff
EuErbVO Art. 1–3, 20–38, 62–73	Dr. Jessica Schmidt
EGBGB Art. 25, 26	Dr. Stephan Lorenz
Rom I-VO Art. 1–10, 12, 14–29	Dr. Andreas Spickhoff
Rom I-VO Art. 11, 13	Dr. Gerald Mäsch
CISG	Dr. Ingo Saenger
Rom II-VO	Dr. Andreas Spickhoff
EGBGB Art. 27–46b	Dr. Andreas Spickhoff
EGBGB Art. 46c	Stefan A. Geib
EGBGB Art. 46d	Dr. Andreas Spickhoff
EGBGB Art. 46e	Dr. Bettina Heiderhoff
EGBGB Art. 47, 48	Dr. Gerald Mäsch
EGBGB Art. 49–237	Dr. Bettina Heiderhoff
EGBGB Art. 238	Stefan A. Geib
EGBGB Art. 239	Dr. Jochen Höger/Dr. Matthias Siegmann
EGBGB Art. 240	Dr. Sebastian Martens
EGBGB Art. 241	Dr. Philipp Maume
EGBGB Art. 242	Dr. Hans-Werner Eckert
EGBGB Art. 243–245	Dr. Wolfgang Voit
EGBGB Art. 246–246b	Dr. Sebastian Martens
EGBGB Art. 246c	Dr. Philipp Maume
EGBGB Art. 247, 247a	Dr. Cosima Möller
EGBGB Art. 248	Dr. Dirk Schmalenbach
EGBGB Art. 249	Dr. Wolfgang Voit
EGBGB Art. 250	Dr. Alex Baumgärtner
EGBGB Art. 251	Stefan A. Geib
EGBGB Art. 252, 253	Dr. Alex Baumgärtner
Sachverzeichnis	Claudia Ehrenfeuchter

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	V
Die Bearbeiter des fünften Bandes	VII
Im Einzelnen haben bearbeitet	IX
Verzeichnis der Abkürzungen und der abgekürzt zitierten Literatur	XXXIII

Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)

Buch 5. Erbrecht

Abschnitt 1. Erbfolge

§ 1922 Gesamtrechtsnachfolge	1
§ 1923 Erbfähigkeit	26
§ 1924 Gesetzliche Erben erster Ordnung	30
§ 1925 Gesetzliche Erben zweiter Ordnung	35
§ 1926 Gesetzliche Erben dritter Ordnung	38
§ 1927 Mehrere Erbteile bei mehrfacher Verwandtschaft	39
§ 1928 Gesetzliche Erben vierter Ordnung	40
§ 1929 Fernere Ordnungen	42
§ 1930 Rangfolge der Ordnungen	42
§ 1931 Gesetzliches Erbrecht des Ehegatten	43
§ 1932 Voraus des Ehegatten	48
§ 1933 Ausschluss des Ehegattenerbrechts	51
§ 1934 Erbrecht des verwandten Ehegatten	55
§ 1935 Folgen der Erbteilerhöhung	56
§ 1936 Gesetzliches Erbrecht des Staates	57
§ 1937 Erbeinsetzung durch letztwillige Verfügung	59
§ 1938 Enterbung ohne Erbeinsetzung	63
§ 1939 Vermächtnis	64
§ 1940 Auflage	66
§ 1941 Erbvertrag	68

Abschnitt 2. Rechtliche Stellung des Erben

Titel 1. Annahme und Ausschlagung der Erbschaft, Fürsorge des Nachlassgerichts

§ 1942 Anfall und Ausschlagung der Erbschaft	70
§ 1943 Annahme und Ausschlagung der Erbschaft	73
§ 1944 Ausschlagungsfrist	76
§ 1945 Form der Ausschlagung	80
§ 1946 Zeitpunkt für Annahme oder Ausschlagung	83
§ 1947 Bedingung und Zeitbestimmung	85
§ 1948 Mehrere Berufungsgründe	86
§ 1949 Irrtum über den Berufungsgrund	88
§ 1950 Teilannahme; Teilausschlagung	89
§ 1951 Mehrere Erbteile	90
§ 1952 Vererblichkeit des Ausschlagungsrechts	92
§ 1953 Wirkung der Ausschlagung	94
§ 1954 Anfechtungsfrist	96
§ 1955 Form der Anfechtung	100
§ 1956 Anfechtung der Fristversäumung	102
§ 1957 Wirkung der Anfechtung	102
§ 1958 Gerichtliche Geltendmachung von Ansprüchen gegen den Erben	103
§ 1959 Geschäftsführung vor der Ausschlagung	104
§ 1960 Sicherung des Nachlasses; Nachlasspfleger	107

Inhaltsverzeichnis

	Seite
§ 1961 Nachlasspflegschaft auf Antrag	115
§ 1962 Zuständigkeit des Nachlassgerichts	116
§ 1963 Unterhalt der werdenden Mutter eines Erben	117
§ 1964 Erbvermutung für den Fiskus durch Feststellung	118
§ 1965 Öffentliche Aufforderung zur Anmeldung der Erbrechte	120
§ 1966 Rechtsstellung des Fiskus vor Feststellung	121

Titel 2. Haftung des Erben für die Nachlassverbindlichkeiten

Untertitel 1. Nachlassverbindlichkeiten

§ 1967 Erbenhaftung, Nachlassverbindlichkeiten	121
§ 1968 Beerdigungskosten	128
§ 1969 Dreißigster	132

Untertitel 2. Aufgebot der Nachlassgläubiger

§ 1970 Anmeldung der Forderungen	134
§ 1971 Nicht betroffene Gläubiger	137
§ 1972 Nicht betroffene Rechte	139
§ 1973 Ausschluss von Nachlassgläubigern	140
§ 1974 Verschweigungseinrede	143

Untertitel 3. Beschränkung der Haftung des Erben

§ 1975 Nachlassverwaltung; Nachlassinsolvenz	145
§ 1976 Wirkung auf durch Vereinigung erloschene Rechtsverhältnisse	148
§ 1977 Wirkung auf eine Aufrechnung	149
§ 1978 Verantwortlichkeit des Erben für bisherige Verwaltung, Aufwendungsersatz ..	151
§ 1979 Berichtigung von Nachlassverbindlichkeiten	154
§ 1980 Antrag auf Eröffnung des Nachlassinsolvenzverfahrens	157
§ 1981 Anordnung der Nachlassverwaltung	160
§ 1982 Ablehnung der Anordnung der Nachlassverwaltung mangels Masse	164
§ 1983 Bekanntmachung	164
§ 1984 Wirkung der Anordnung	165
§ 1985 Pflichten und Haftung des Nachlassverwalters	168
§ 1986 Herausgabe des Nachlasses	171
§ 1987 Vergütung des Nachlassverwalters	172
§ 1988 Ende und Aufhebung der Nachlassverwaltung	174
§ 1989 Erschöpfungseinrede des Erben	177
§ 1990 Dürftigkeitseinrede des Erben	178
§ 1991 Folgen der Dürftigkeitseinrede	183
§ 1992 Überschuldung durch Vermächtnisse und Auflagen	186

Untertitel 4. Inventarerrichtung, unbeschränkte Haftung des Erben

§ 1993 Inventarerrichtung	188
§ 1994 Inventarfrist	190
§ 1995 Dauer der Frist	194
§ 1996 Bestimmung einer neuen Frist	195
§ 1997 Hemmung des Fristablaufs	196
§ 1998 Tod des Erben vor Fristablauf	196
§ 1999 Mitteilung an das Gericht	197
§ 2000 Unwirksamkeit der Fristbestimmung	198
§ 2001 Inhalt des Inventars	198
§ 2002 Aufnahme des Inventars durch den Erben	200
§ 2003 Amtliche Aufnahme des Inventars	200
§ 2004 Bezugnahme auf ein vorhandenes Inventar	202
§ 2005 Unbeschränkte Haftung des Erben bei Unrichtigkeit des Inventars	202
§ 2006 Eidesstattliche Versicherung	205

	Seite
§ 2007 Haftung bei mehreren Erbteilen	207
§ 2008 Inventar für eine zum Gesamtgut gehörende Erbschaft	208
§ 2009 Wirkung der Inventarerrichtung	210
§ 2010 Einsicht des Inventars	211
§ 2011 Keine Inventarfrist für den Fiskus als Erben	212
§ 2012 Keine Inventarfrist für den Nachlasspfleger und Nachlassverwalter	212
§ 2013 Folgen der unbeschränkten Haftung des Erben	213
Untertitel 5. Aufschiebende Einreden	
§ 2014 Dreimonatseinrede	215
§ 2015 Einrede des Aufgebotsverfahrens	217
§ 2016 Ausschluss der Einreden bei unbeschränkter Erbenhaftung	219
§ 2017 Fristbeginn bei Nachlasspflegschaft	220
Titel 3. Erbschaftsanspruch	
§ 2018 Herausgabepflicht des Erbschaftsbesitzers	221
§ 2019 Unmittelbare Ersetzung	227
§ 2020 Nutzungen und Früchte	230
§ 2021 Herausgabepflicht nach Bereicherungsgrundsätzen	231
§ 2022 Ersatz von Verwendungen und Aufwendungen	232
§ 2023 Haftung bei Rechtshängigkeit, Nutzungen und Verwendungen	234
§ 2024 Haftung bei Kenntnis	236
§ 2025 Haftung bei unerlaubter Handlung	237
§ 2026 Keine Berufung auf Ersitzung	238
§ 2027 Auskunftspflicht des Erbschaftsbesitzers	240
§ 2028 Auskunftspflicht des Hausgenossen	242
§ 2029 Haftung bei Einzelansprüchen des Erben	244
§ 2030 Rechtsstellung des Erbschaftserwerbers	245
§ 2031 Herausgabeanspruch des für tot Erklärten	247
Titel 4. Mehrheit von Erben	
Untertitel 1. Rechtsverhältnis der Erben untereinander	
§ 2032 Erbengemeinschaft	249
§ 2033 Verfügungsrecht des Miterben	255
§ 2034 Vorkaufsrecht gegenüber dem Verkäufer	262
§ 2035 Vorkaufsrecht gegenüber dem Käufer	266
§ 2036 Haftung des Erbteilkäufers	268
§ 2037 Weiterveräußerung des Erbteils	268
§ 2038 Gemeinschaftliche Verwaltung des Nachlasses	269
§ 2039 Nachlassforderungen	277
§ 2040 Verfügung über Nachlassgegenstände, Aufrechnung	281
§ 2041 Unmittelbare Ersetzung	286
§ 2042 Auseinandersetzung	288
§ 2043 Aufschub der Auseinandersetzung	299
§ 2044 Ausschluss der Auseinandersetzung	300
§ 2045 Aufschub der Auseinandersetzung	303
§ 2046 Berichtigung der Nachlassverbindlichkeiten	304
§ 2047 Verteilung des Überschusses	306
§ 2048 Teilungsanordnungen des Erblassers	307
§ 2049 Übernahme eines Landguts	310
§ 2050 Ausgleichspflicht für Abkömmlinge als gesetzliche Erben	313
§ 2051 Ausgleichspflicht bei Wegfall eines Abkömmlings	317
§ 2052 Ausgleichspflicht für Abkömmlinge als gewillkürte Erben	319
§ 2053 Zuwendung an entfernteren oder angenommenen Abkömmling	320
§ 2054 Zuwendung aus dem Gesamtgut	321
§ 2055 Durchführung der Ausgleichung	322

Inhaltsverzeichnis

	Seite
§ 2056 Mehrempfang	324
§ 2057 Auskunftspflicht	326
§ 2057a Ausgleichspflicht bei besonderen Leistungen eines Abkömmlings	327

Untertitel 2. Rechtsverhältnis zwischen den Erben und den Nachlassgläubigern

§ 2058 Gesamtschuldnerische Haftung	333
§ 2059 Haftung bis zur Teilung	337
§ 2060 Haftung nach der Teilung	341
§ 2061 Aufgebot der Nachlassgläubiger	344
§ 2062 Antrag auf Nachlassverwaltung	345
§ 2063 Errichtung eines Inventars, Haftungsbeschränkung	347

Abschnitt 3. Testament

Titel 1. Allgemeine Vorschriften

§ 2064 Persönliche Errichtung	350
§ 2065 Bestimmung durch Dritte	351
§ 2066 Gesetzliche Erben des Erblassers	361
§ 2067 Verwandte des Erblassers	363
§ 2068 Kinder des Erblassers	365
§ 2069 Abkömmlinge des Erblassers	367
§ 2070 Abkömmlinge eines Dritten	373
§ 2071 Personengruppe	374
§ 2072 Die Armen	375
§ 2073 Mehrdeutige Bezeichnung	377
§ 2074 Aufschiebende Bedingung	378
§ 2075 Auflösende Bedingung	387
§ 2076 Bedingung zum Vorteil eines Dritten	388
§ 2077 Unwirksamkeit letztwilliger Verfügungen bei Auflösung der Ehe oder Verlobung	390
§ 2078 Anfechtung wegen Irrtums oder Drohung	394
§ 2079 Anfechtung wegen Übergehung eines Pflichtteilsberechtigten	401
§ 2080 Anfechtungsberechtigte	405
§ 2081 Anfechtungserklärung	407
§ 2082 Anfechtungsfrist	410
§ 2083 Anfechtbarkeitseinrede	412
§ 2084 Auslegung zugunsten der Wirksamkeit	412
§ 2085 Teilweise Unwirksamkeit	427
§ 2086 Ergänzungsvorbehalt	430

Titel 2. Erbeinsetzung

§ 2087 Zuwendung des Vermögens, eines Bruchteils oder einzelner Gegenstände	431
§ 2088 Einsetzung auf Bruchteile	437
§ 2089 Erhöhung der Bruchteile	438
§ 2090 Minderung der Bruchteile	439
§ 2091 Unbestimmte Bruchteile	440
§ 2092 Teilweise Einsetzung auf Bruchteile	440
§ 2093 Gemeinschaftlicher Erbteil	441
§ 2094 Anwachsung	442
§ 2095 Angewachsener Erbteil	444
§ 2096 Ersatzerbe	445
§ 2097 Auslegungsregel bei Ersatzerben	447
§ 2098 Wechselseitige Einsetzung als Ersatzerben	448
§ 2099 Ersatzerbe und Anwachsung	449

Titel 3. Einsetzung eines Nacherben

§ 2100 Nacherbe	450
-----------------------	-----

	Seite
§ 2101 Noch nicht gezeugter Nacherbe	466
§ 2102 Nacherbe und Ersatzerbe	467
§ 2103 Anordnung der Herausgabe der Erbschaft	470
§ 2104 Gesetzliche Erben als Nacherben	471
§ 2105 Gesetzliche Erben als Vorerben	475
§ 2106 Eintritt der Nacherbfolge	477
§ 2107 Kinderloser Vorerbe	478
§ 2108 Erbfähigkeit; Vererblichkeit des Nacherbrechts	480
§ 2109 Unwirksamwerden der Nacherbschaft	483
§ 2110 Umfang des Nacherbrechts	485
§ 2111 Unmittelbare Ersetzung	487
§ 2112 Verfügungsrecht des Vorerben	494
§ 2113 Verfügungen über Grundstücke, Schiffe und Schiffsbauwerke; Schenkungen ..	495
§ 2114 Verfügungen über Hypothekenforderungen, Grund- und Rentenschulden ...	509
§ 2115 Zwangsvollstreckungsverfügungen gegen Vorerben	510
§ 2116 Hinterlegung von Wertpapieren	513
§ 2117 Umschreibung; Umwandlung	514
§ 2118 Sperrvermerk im Schuldbuch	515
§ 2119 Anlegung von Geld	515
§ 2120 Einwilligungspflicht des Nacherben	516
§ 2121 Verzeichnis der Erbschaftsgegenstände	518
§ 2122 Feststellung des Zustands der Erbschaft	520
§ 2123 Wirtschaftsplan	521
§ 2124 Erhaltungskosten	522
§ 2125 Verwendungen; Wegnahmerecht	524
§ 2126 Außerordentliche Lasten	525
§ 2127 Auskunftsrecht des Nacherben	526
§ 2128 Sicherheitsleistung	527
§ 2129 Wirkung einer Entziehung der Verwaltung	529
§ 2130 Herausgabepflicht nach dem Eintritt der Nacherbfolge, Rechenschaftspflicht	529
§ 2131 Umfang der Sorgfaltspflicht	531
§ 2132 Keine Haftung für gewöhnliche Abnutzung	532
§ 2133 Ordnungswidrige oder übermäßige Fruchtziehung	532
§ 2134 Eigennützige Verwendung	533
§ 2135 Miet- und Pachtverhältnis bei der Nacherbfolge	534
§ 2136 Befreiung des Vorerben	535
§ 2137 Auslegungsregel für die Befreiung	540
§ 2138 Beschränkte Herausgabepflicht	541
§ 2139 Wirkung des Eintritts der Nacherbfolge	543
§ 2140 Verfügungen des Vorerben nach Eintritt der Nacherbfolge	546
§ 2141 Unterhalt der werdenden Mutter eines Nacherben	547
§ 2142 Ausschlagung der Nacherbschaft	548
§ 2143 Wiederaufleben erloschener Rechtsverhältnisse	549
§ 2144 Haftung des Nacherben für Nachlassverbindlichkeiten	550
§ 2145 Haftung des Vorerben für Nachlassverbindlichkeiten	552
§ 2146 Anzeigepflicht des Vorerben gegenüber Nachlassgläubigern	554

Titel 4. Vermächtnis

§ 2147 Beschwerter	554
§ 2148 Mehrere Beschwerte	556
§ 2149 Vermächtnis an die gesetzlichen Erben	556
§ 2150 Vorausvermächtnis	557
§ 2151 Bestimmungsrecht des Beschweren oder eines Dritten bei mehreren Bedach- ten	560
§ 2152 Wahlweise Bedachte	562
§ 2153 Bestimmung der Anteile	563

Inhaltsverzeichnis

	Seite
§ 2154 Wahlvermächtnis	564
§ 2155 Gattungsvermächtnis	565
§ 2156 Zweckvermächtnis	567
§ 2157 Gemeinschaftliches Vermächtnis	568
§ 2158 Anwachsung	569
§ 2159 Selbständigkeit der Anwachsung	570
§ 2160 Vorversterben des Bedachten	570
§ 2161 Wegfall des Beschwerten	571
§ 2162 Dreißigjährige Frist für aufgeschobenes Vermächtnis	572
§ 2163 Ausnahmen von der dreißigjährigen Frist	572
§ 2164 Erstreckung auf Zubehör und Ersatzansprüche	573
§ 2165 Belastungen	575
§ 2166 Belastung mit einer Hypothek	576
§ 2167 Belastung mit einer Gesamthypothek	578
§ 2168 Belastung mit einer Gesamtgrundschuld	579
§ 2168a Anwendung auf Schiffe, Schiffsbauwerke und Schiffshypotheken	580
§ 2169 Vermächtnis fremder Gegenstände	580
§ 2170 Verschaffungsvermächtnis	583
§ 2171 Unmöglichkeit, gesetzliches Verbot	585
§ 2172 Verbindung, Vermischung, Vermengung der vermachten Sache	587
§ 2173 Forderungsvermächtnis	588
§ 2174 Vermächtnisanspruch	590
§ 2175 Wiederaufleben erloschener Rechtsverhältnisse	594
§ 2176 Anfall des Vermächtnisses	595
§ 2177 Anfall bei einer Bedingung oder Befristung	596
§ 2178 Anfall bei einem noch nicht gezeugten oder bestimmten Bedachten	598
§ 2179 Schwebezeit	599
§ 2180 Annahme und Ausschlagung	600
§ 2181 Fälligkeit bei Beliebigkeit	603
§ 2182 Haftung für Rechtsmängel	604
§ 2183 Haftung für Sachmängel	606
§ 2184 Früchte; Nutzungen	607
§ 2185 Ersatz von Verwendungen und Aufwendungen	608
§ 2186 Fälligkeit eines Untervermächtnisses oder einer Auflage	610
§ 2187 Haftung des Hauptvermächtnisnehmers	611
§ 2188 Kürzung der Beschwerungen	612
§ 2189 Anordnung eines Vorrangs	613
§ 2190 Ersatzvermächtnisnehmer	613
§ 2191 Nachvermächtnisnehmer	614

Titel 5. Auflage

§ 2192 Anzuwendende Vorschriften	617
§ 2193 Bestimmung des Begünstigten, Vollziehungsfrist	619
§ 2194 Anspruch auf Vollziehung	621
§ 2195 Verhältnis von Auflage und Zuwendung	622
§ 2196 Unmöglichkeit der Vollziehung	623

Titel 6. Testamentsvollstrecker

§ 2197 Ernennung des Testamentsvollstreckers	625
§ 2198 Bestimmung des Testamentsvollstreckers durch einen Dritten	642
§ 2199 Ernennung eines Mitvollstreckers oder Nachfolgers	645
§ 2200 Ernennung durch das Nachlassgericht	648
§ 2201 Unwirksamkeit der Ernennung	653
§ 2202 Annahme und Ablehnung des Amts	654
§ 2203 Aufgabe des Testamentsvollstreckers	657
§ 2204 Auseinandersetzung unter Miterben	663

	Seite
§ 2205 Verwaltung des Nachlasses, Verfügungsbefugnis	669
§ 2206 Eingehung von Verbindlichkeiten	693
§ 2207 Erweiterte Verpflichtungsbefugnis	698
§ 2208 Beschränkung der Rechte des Testamentsvollstreckers, Ausführung durch den Erben	699
§ 2209 Dauervollstreckung	704
§ 2210 Dreißigjährige Frist für die Dauervollstreckung	708
§ 2211 Verfügungsbeschränkung des Erben	710
§ 2212 Gerichtliche Geltendmachung von der Testamentsvollstreckung unterliegenden Rechten	713
§ 2213 Gerichtliche Geltendmachung von Ansprüchen gegen den Nachlass	717
§ 2214 Gläubiger des Erben	723
§ 2215 Nachlassverzeichnis	725
§ 2216 Ordnungsmäßige Verwaltung des Nachlasses, Befolgung von Anordnungen ..	729
§ 2217 Überlassung von Nachlassgegenständen	739
§ 2218 Rechtsverhältnis zum Erben; Rechnungslegung	742
§ 2219 Haftung des Testamentsvollstreckers	750
§ 2220 Zwingendes Recht	756
§ 2221 Vergütung des Testamentsvollstreckers	757
§ 2222 Nacherbenvollstrecker	774
§ 2223 Vermächtnisvollstrecker	776
§ 2224 Mehrere Testamentsvollstrecker	782
§ 2225 Erlöschen des Amts des Testamentsvollstreckers	786
§ 2226 Kündigung durch den Testamentsvollstrecker	789
§ 2227 Entlassung des Testamentsvollstreckers	792
§ 2228 Akteneinsicht	803

Titel 7. Errichtung und Aufhebung eines Testaments

§ 2229 Testierfähigkeit Minderjähriger, Testierunfähigkeit	803
§ 2230 (weggefallen)	808
§ 2231 Ordentliche Testamente	808
§ 2232 Öffentliches Testament	810
§ 2233 Sonderfälle	818
§§ 2234–2246 (weggefallen)	821
§ 2247 Eigenhändiges Testament	821
§ 2248 Verwahrung des eigenhändigen Testaments	830
§ 2249 Nottestament vor dem Bürgermeister	831
§ 2250 Nottestament vor drei Zeugen	834
§ 2251 Nottestament auf See	838
§ 2252 Gültigkeitsdauer der Nottestamente	839
§ 2253 Widerruf eines Testaments	840
§ 2254 Widerruf durch Testament	841
§ 2255 Widerruf durch Vernichtung oder Veränderungen	842
§ 2256 Widerruf durch Rücknahme des Testaments aus der amtlichen Verwahrung .	847
§ 2257 Widerruf des Widerrufs	848
§ 2258 Widerruf durch ein späteres Testament	849
§ 2258a (aufgehoben)	852
§ 2258b (aufgehoben)	852
§ 2259 Ablieferungspflicht	852
§ 2260 (aufgehoben)	854
§ 2261 (aufgehoben)	854
§ 2262 (aufgehoben)	854
§ 2263 Nichtigkeit eines Eröffnungsverbots	854
§ 2263a (aufgehoben)	855
§ 2264 (aufgehoben)	855

Titel 8. Gemeinschaftliches Testament

§ 2265 Errichtung durch Ehegatten 855
§ 2266 Gemeinschaftliches Nottestament 863
§ 2267 Gemeinschaftliches eigenhändiges Testament 864
§ 2268 Wirkung der Ehenichtigkeit oder -auflösung 867
§ 2269 Gegenseitige Einsetzung 870
§ 2270 Wechselbezügliche Verfügungen 887
§ 2271 Widerruf wechselbezüglicher Verfügungen 895
§ 2272 Rücknahme aus amtlicher Verwahrung 908
§ 2273 (aufgehoben) 910

Abschnitt 4. Erbvertrag

§ 2274 Persönlicher Abschluss 911
§ 2275 Voraussetzungen 912
§ 2276 Form 914
§ 2277 (aufgehoben) 916
§ 2278 Zulässige vertragsmäßige Verfügungen 916
§ 2279 Vertragsmäßige Zuwendungen und Auflagen; Anwendung von § 2077 921
§ 2280 Anwendung von § 2269 923
§ 2281 Anfechtung durch den Erblasser 924
§ 2282 Vertretung, Form der Anfechtung 927
§ 2283 Anfechtungsfrist 928
§ 2284 Bestätigung 929
§ 2285 Anfechtung durch Dritte 930
§ 2286 Verfügungen unter Lebenden 931
§ 2287 Den Vertragserben beeinträchtigende Schenkungen 934
§ 2288 Beeinträchtigung des Vermächtnisnehmers 943
§ 2289 Wirkung des Erbvertrags auf letztwillige Verfügungen; Anwendung von § 2338 948
§ 2290 Aufhebung durch Vertrag 952
§ 2291 Aufhebung durch Testament 954
§ 2292 Aufhebung durch gemeinschaftliches Testament 956
§ 2293 Rücktritt bei Vorbehalt 958
§ 2294 Rücktritt bei Verfehlungen des Bedachten 960
§ 2295 Rücktritt bei Aufhebung der Gegenverpflichtung 961
§ 2296 Vertretung, Form des Rücktritts 963
§ 2297 Rücktritt durch Testament 964
§ 2298 Gegenseitiger Erbvertrag 965
§ 2299 Einseitige Verfügungen 968
§ 2300 Anwendung der §§ 2259 und 2263; Rücknahme aus der amtlichen oder notariellen Verwahrung 969
§ 2300a (aufgehoben) 972
§ 2301 Schenkungsversprechen von Todes wegen 973
§ 2302 Unbeschränkbare Testierfreiheit 979

Abschnitt 5. Pflichtteil

§ 2303 Pflichtteilsberechtigte; Höhe des Pflichtteils 981
§ 2304 Auslegungsregel 993
§ 2305 Zusatzpflichtteil 996
§ 2306 Beschränkungen und Beschwerden 1000
§ 2307 Zuwendung eines Vermächnisses 1010
§ 2308 Anfechtung der Ausschlagung 1014
§ 2309 Pflichtteilsrecht der Eltern und entfernteren Abkömmlinge 1016
§ 2310 Feststellung des Erbteils für die Berechnung des Pflichtteils 1021
§ 2311 Wert des Nachlasses 1024
§ 2312 Wert eines Landguts 1045

	Seite
§ 2313 Ansatz bedingter, ungewisser oder unsicherer Rechte; Feststellungspflicht des Erben	1052
§ 2314 Auskunftspflicht des Erben	1056
§ 2315 Anrechnung von Zuwendungen auf den Pflichtteil	1073
§ 2316 Ausgleichspflicht	1081
§ 2317 Entstehung und Übertragbarkeit des Pflichtteilsanspruchs	1092
§ 2318 Pflichtteilslast bei Vermächtnissen und Auflagen	1100
§ 2319 Pflichtteilsberechtigter Miterbe	1104
§ 2320 Pflichtteilslast des an die Stelle des Pflichtteilsberechtigten getretenen Erben ..	1108
§ 2321 Pflichtteilslast bei Vermächtnisausschlagung	1110
§ 2322 Kürzung von Vermächtnissen und Auflagen	1112
§ 2323 Nicht pflichtteilsbelasteter Erbe	1113
§ 2324 Abweichende Anordnungen des Erblassers hinsichtlich der Pflichtteilslast	1114
§ 2325 Pflichtteilergänzungsanspruch bei Schenkungen	1116
§ 2326 Ergänzung über die Hälfte des gesetzlichen Erbteils	1141
§ 2327 Beschenkter Pflichtteilsberechtigter	1145
§ 2328 Selbst pflichtteilsberechtigter Erbe	1150
§ 2329 Anspruch gegen den Beschenkten	1153
§ 2330 Anstandsschenkungen	1162
§ 2331 Zuwendungen aus dem Gesamtgut	1164
§ 2331a Stundung	1166
§ 2332 Verjährung	1170
§ 2333 Entziehung des Pflichtteils	1180
§ 2334 aufgehoben	1192
§ 2335 aufgehoben	1192
§ 2336 Form, Beweislast, Unwirksamwerden	1192
§ 2337 Verzeihung	1199
§ 2338 Pflichtteilsbeschränkung	1201
Abschnitt 6. Erbunwürdigkeit	
§ 2339 Gründe für Erbunwürdigkeit	1206
§ 2340 Geltendmachung der Erbunwürdigkeit durch Anfechtung	1211
§ 2341 Anfechtungsberechtigte	1213
§ 2342 Anfechtungsklage	1214
§ 2343 Verzeihung	1215
§ 2344 Wirkung der Erbunwürdigerklärung	1216
§ 2345 Vermächtnisunwürdigkeit; Pflichtteilsunwürdigkeit	1217
Abschnitt 7. Erbverzicht	
§ 2346 Wirkung des Erbverzichts, Beschränkungsmöglichkeit	1220
§ 2347 Persönliche Anforderungen, Vertretung	1233
§ 2348 Form	1236
§ 2349 Erstreckung auf Abkömmlinge	1238
§ 2350 Verzicht zugunsten eines anderen	1240
§ 2351 Aufhebung des Erbverzichts	1242
§ 2352 Verzicht auf Zuwendungen	1245
Abschnitt 8. Erbschein	
§ 2353 Zuständigkeit des Nachlassgerichts, Antrag	1252
§ 2354 aufgehoben	1262
§ 2355 aufgehoben	1262
§ 2356 aufgehoben	1263
§ 2357 aufgehoben	1263
§ 2358 aufgehoben	1263
§ 2359 aufgehoben	1263
§ 2360 aufgehoben	1263

Inhaltsverzeichnis

	Seite
§ 2361 Einziehung oder Kraftloserklärung des unrichtigen Erbscheins	1263
§ 2362 Herausgabe- und Auskunftsanspruch des wirklichen Erben	1267
§ 2363 Herausgabeanspruch des Nacherben und des Testamentsvollstreckers	1270
§ 2364 aufgehoben	1270
§ 2365 Vermutung der Richtigkeit des Erbscheins	1271
§ 2366 Öffentlicher Glaube des Erbscheins	1273
§ 2367 Leistung an Erbscheinserben	1277
§ 2368 Testamentsvollstreckerzeugnis	1279
§ 2369 aufgehoben	1285
§ 2370 Öffentlicher Glaube bei Todeserklärung	1285

Abschnitt 9. Erbschafts Kauf

§ 2371 Form	1287
§ 2372 Dem Käufer zustehende Vorteile	1292
§ 2373 Dem Verkäufer verbleibende Teile	1293
§ 2374 Herausgabepflicht	1294
§ 2375 Ersatzpflicht	1295
§ 2376 Haftung des Verkäufers	1296
§ 2377 Wiederaufleben erloschener Rechtsverhältnisse	1297
§ 2378 Nachlassverbindlichkeiten	1298
§ 2379 Nutzungen und Lasten vor Verkauf	1299
§ 2380 Gefahrübergang, Nutzungen und Lasten nach Verkauf	1300
§ 2381 Ersatz von Verwendungen und Aufwendungen	1300
§ 2382 Haftung des Käufers gegenüber Nachlassgläubigern	1302
§ 2383 Umfang der Haftung des Käufers	1303
§ 2384 Anzeigepflicht des Verkäufers gegenüber Nachlassgläubigern, Einsichtsrecht ..	1305
§ 2385 Anwendung auf ähnliche Verträge	1306

Beurkundungsgesetz (Auszug)

Erster Abschnitt. Allgemeine Vorschriften

§ 1 Geltungsbereich	1310
§ 2 Überschreiten des Amtsbezirks	1311
§ 3 Verbot der Mitwirkung als Notar	1311
§ 4 Ablehnung der Beurkundung	1321
§ 5 Urkundensprache	1323

Zweiter Abschnitt. Beurkundung von Willenserklärungen

1. Ausschließung des Notars

§ 6 Ausschließungsgründe	1324
§ 7 Beurkundungen zugunsten des Notars oder seiner Angehörigen	1326

2. Niederschrift

§ 8 Grundsatz	1329
§ 9 Inhalt der Niederschrift	1330
§ 10 Feststellung der Beteiligten	1333
§ 11 Feststellungen über die Geschäftsfähigkeit	1337
§ 12 (nicht kommentiert)	1340
§ 13 Vorlesen, Genehmigen, Unterschreiben	1340
§ 13a Eingeschränkte Beifügungs- und Vorlesungspflicht	1347
§ 14 (nicht kommentiert)	1349
§ 15 (nicht kommentiert)	1349
§ 16 Übersetzung der Niederschrift	1349

3. Prüfungs- und Belehrungspflichten

§ 17 Grundsatz	1352
----------------------	------

	Seite
§ 18 (nicht kommentiert)	1366
§ 19 (nicht kommentiert)	1366
§ 20 (nicht kommentiert)	1366
§ 20a Vorsorgevollmacht	1366
§ 21 (nicht kommentiert)	1368

4. Beteiligung behinderter Personen

§ 22 Hörbehinderte, sprachbehinderte und sehbehinderte Beteiligte	1368
§ 23 Besonderheiten für hörbehinderte Beteiligte	1371
§ 24 Besonderheiten für hör- und sprachbehinderte Beteiligte, mit denen eine schriftliche Verständigung nicht möglich ist	1372
§ 25 Schreibunfähige	1373
§ 26 Verbot der Mitwirkung als Zeuge oder zweiter Notar	1375

5. Besonderheiten für Verfügungen von Todes wegen

§ 27 Begünstigte Personen	1376
§ 28 Feststellungen über die Geschäftsfähigkeit	1377
§ 29 Zeugen, zweiter Notar	1378
§ 30 Übergabe einer Schrift	1379
§ 31 (aufgehoben)	1380
§ 32 Sprachunkundige	1380
§ 33 Besonderheiten beim Erbvertrag	1381
§ 34 Verschließung, Verwahrung	1381
§ 34a Mitteilungs- und Ablieferungspflichten	1383
§ 35 Niederschrift ohne Unterschrift des Notars	1385

Internationales Privatrecht

I. Allgemeine Vorschriften: Art. 1, 2 EGBGB

Art. 1, 2 (nicht abgedruckt)	1387
------------------------------------	------

II. Internationales Privatrecht

1. Allgemeiner Teil

a) Einleitung

Einleitung zum Internationalen Privatrecht	1387
--	------

b) Art. 3–6 EGBGB

Art. 3 Anwendungsbereich; Verhältnis zu Regelungen der Europäischen Union und zu völkerrechtlichen Vereinbarungen	1435
Art. 3a (aufgehoben)	1438
Art. 4 Verweisung	1441
Art. 5 Personalstatut	1449
Art. 6 Öffentliche Ordnung (ordre public)	1469

2. Recht der natürlichen Personen und der Rechtsgeschäfte: Art. 7–12 EGBGB

Art. 7 Rechtsfähigkeit und Geschäftsfähigkeit	1482
Art. 8 Gewillkürte Stellvertretung	1497
Art. 9 Todeserklärung	1512
Art. 10 Name	1518
Art. 11 Form von Rechtsgeschäften	1544
Art. 12 Schutz des anderen Vertragsteils	1545

3. Internationales Familienrecht

a) Internationales Ehe- und Partnerschaftsrecht

aa) Rom III-VO

Verordnung (EU) Nr. 1259/2010 des Rates vom 20. Dezember 2010 zur Durchführung einer Verstärkten Zusammenarbeit im Bereich des auf die Ehescheidung und Trennung ohne Auflösung des Ehebandes anzuwendenden Rechts

Kapitel I. Anwendungsbereich, Verhältnis zur Verordnung (EG) Nr. 2201/2003, Begriffsbestimmungen und universelle Anwendung

Art. 1	Anwendungsbereich	1581
Art. 2	Verhältnis zur Verordnung (EG) Nr. 2201/2003	1592
Art. 3	Begriffsbestimmungen	1592
Art. 4	Universelle Anwendung	1593

Kapitel II. Einheitliche Vorschriften zur Bestimmung des auf die Ehescheidung und Trennung ohne Auflösung des Ehebandes anzuwendenden Rechts

Art. 5	Rechtswahl der Parteien	1593
Art. 6	Einigung und materielle Wirksamkeit	1599
Art. 7	Formgültigkeit	1600
Art. 8	In Ermangelung einer Rechtswahl anzuwendendes Recht	1602
Art. 9	Umwandlung einer Trennung ohne Auflösung des Ehebandes in eine Ehescheidung	1604
Art. 10	Anwendung des Rechts des Staates des angerufenen Gerichts	1605
Art. 11	Ausschluss der Rück- und Weiterverweisung	1610
Art. 12	Öffentliche Ordnung (Ordre public)	1610
Art. 13	Unterschiede beim nationalen Recht	1612
Art. 14	Staaten mit zwei oder mehr Rechtssystemen – Kollisionen hinsichtlich der Gebiete	1613
Art. 15	Staaten mit zwei oder mehr Rechtssystemen – Kollisionen hinsichtlich der betroffenen Personengruppen	1614
Art. 16	Nichtanwendung dieser Verordnung auf innerstaatliche Kollisionen	1615

Kapitel III. Sonstige Bestimmungen

Art. 17	Informationen der teilnehmenden Mitgliedstaaten	1616
Art. 18	Übergangsbestimmungen	1616
Art. 19	Verhältnis zu bestehenden internationalen Übereinkommen	1618
Art. 20	Revisionsklausel	1619

Kapitel IV. Schlussbestimmungen

Art. 21	Inkrafttreten und Geltungsbeginn	1619
---------	--	------

bb) EuGüVO

Verordnung (EU) 2016/1103 des Rates vom 24. Juni 2016 zur Durchführung einer Verstärkten Zusammenarbeit im Bereich der Zuständigkeit, des anzuwendenden Rechts und der Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Fragen des ehelichen Güterstands

Kapitel I. Anwendungsbereich und Begriffsbestimmungen

Art. 1	Anwendungsbereich	1620
Art. 2	Zuständigkeit für Fragen des ehelichen Güterstands innerhalb der Mitgliedstaaten	1628
Art. 3	Begriffsbestimmungen	1629

Kapitel II. Gerichtliche Zuständigkeit

Kapitel III. Anzuwendendes Recht

Art. 20	Universelle Anwendung	1633
---------	-----------------------------	------

	Seite
Art. 21	Einheit des anzuwendenden Rechts 1633
Art. 22	Rechtswahl 1634
Art. 23	Formgültigkeit der Rechtswahlvereinbarung 1637
Art. 24	Einigung und materielle Wirksamkeit 1638
Art. 25	Formgültigkeit einer Vereinbarung über den ehelichen Güterstand 1639
Art. 26	Mangels Rechtswahl der Parteien anzuwendendes Recht 1641
Art. 27	Reichweite des anzuwendenden Rechts 1645
Art. 28	Wirkungen gegenüber Dritten 1647
Art. 29	Anpassung dinglicher Rechte 1649
Art. 30	Eingriffsnormen 1649
Art. 31	Öffentliche Ordnung (ordre public) 1650
Art. 32	Ausschluss der Rück- und Weiterverweisung 1651
Art. 33	Staaten mit mehr als einem Rechtssystem – interlokale Kollisionsvorschriften 1652
Art. 34	Staaten mit mehr als einem Rechtssystem – interpersonale Kollisionsvorschriften 1653
Art. 35	Nichtanwendung dieser Verordnung auf innerstaatliche Kollisionen 1653

Kapitel IV. Anerkennung, Vollstreckbarkeit und Vollstreckung von Entscheidungen

Kapitel V. Öffentliche Urkunden und gerichtliche Vergleiche

Kapitel VI. Allgemeine und Schlussbestimmungen

cc) Art. 13–17a EGBGB

Art. 13	Eheschließung 1654
Art. 14	Allgemeine Ehwirkungen 1681
Art. 15	aufgehoben 1703
Art. 16	aufgehoben 1725
Art. 17	Sonderregelungen zur Scheidung 1741
Art. 17a	Ehewohnung 1777

dd) Art. 17b EGBGB

Art. 17b	Eingetragene Lebenspartnerschaft und gleichgeschlechtliche Ehe 1783
----------	---

b) Internationales Unterhaltsrecht

aa) HUP

Protokoll über das auf Unterhaltspflichten anzuwendende Recht

Art. 1	Anwendungsbereich 1800
Art. 2	Universelle Anwendung 1819
Art. 3	Allgemeine Regel in Bezug auf das anzuwendende Recht 1820
Art. 4	Besondere Regeln zugunsten bestimmter berechtigter Personen 1821
Art. 5	Besondere Regel in Bezug auf Ehegatten und frühere Ehegatten 1826
Art. 6	Besondere Mittel zur Verteidigung 1828
Art. 7	Wahl des anzuwendenden Rechts für die Zwecke eines einzelnen Verfahrens 1829
Art. 8	Wahl des anzuwendenden Rechts 1831
Art. 9	„Domicile“ anstelle von „Staatsangehörigkeit“ 1835
Art. 10	Öffentliche Aufgaben wahrnehmende Einrichtungen 1835
Art. 11	Geltungsbereich des anzuwendenden Rechts 1836
Art. 12	Ausschluss der Rückverweisung 1839
Art. 13	Öffentliche Ordnung (ordre public) 1839
Art. 14	Bemessung des Unterhaltsbetrags 1840
Art. 15	Nichtanwendung des Protokolls auf innerstaatliche Kollisionen 1841
Art. 16	In räumlicher Hinsicht nicht einheitliche Rechtssysteme 1842
Art. 17	Hinsichtlich der betroffenen Personengruppen nicht einheitliche Rechtssysteme 1842

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Art. 18	Koordinierung mit den früheren Haager Übereinkommen über Unterhaltspflichten 1843
Art. 19	Koordinierung mit anderen Übereinkünften 1844
Art. 20	Einheitliche Auslegung 1845
Art. 21	Prüfung der praktischen Durchführung des Protokolls 1845
Art. 22	Übergangsbestimmungen 1845

bb) EuUnthVO

Verordnung (EG) Nr. 4/2009 des Rates vom 18. Dezember 2008 über die Zuständigkeit, das anwendbare Recht, die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen und die Zusammenarbeit in Unterhaltssachen

Kapitel I. Anwendungsbereich und Begriffsbestimmungen

Art. 1	Anwendungsbereich 1846
--------	------------------------------

Kapitel II. Zuständigkeit

Kapitel III. Anwendbares Recht

Art. 15	Bestimmung des anwendbaren Rechts 1846
---------	--

Kapitel IV. Anerkennung, Vollstreckbarkeit und Vollstreckung von Entscheidungen

Kapitel V. Zugang zum Recht

Kapitel VI. Gerichtliche Vergleiche und öffentliche Urkunden

Kapitel VII. Zusammenarbeit der Zentralen Behörden

Kapitel VIII. Öffentliche Aufgaben wahrnehmende Einrichtungen

Art. 64	Öffentliche Aufgaben wahrnehmende Einrichtungen als Antragsteller 1847
---------	--

Kapitel IX. Allgemeine Bestimmungen und Schlussbestimmungen

cc) Art. 18 EGBGB

Art. 18	(aufgehoben) 1848
---------	-------------------------

c) Internationales Kindschaftsrecht: Art. 19–23 EGBGB

Art. 19	Abstammung 1848
Art. 20	Anfechtung der Abstammung 1865
Art. 21	Wirkungen des Eltern-Kind-Verhältnisses 1868
Art. 22	Annahme als Kind 1880
Art. 23	Zustimmung 1900

d) Internationales Privatrecht der Vormundschaft, Betreuung und Pflegschaft:

Art. 24 EGBGB

Art. 24	Vormundschaft, Betreuung und Pflegschaft 1906
---------	---

4. Internationales Erbrecht

a) EuErbVO

Verordnung (EU) Nr. 650/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. Juli 2012 über die Zuständigkeit, das anzuwendende Recht, die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen und die Annahme und Vollstreckung öffentlicher Urkunden in Erbsachen sowie zur Einführung eines Europäischen Nachlasszeugnisses

Kapitel I. Anwendungsbereich und Begriffsbestimmungen

Art. 1	Anwendungsbereich 1920
Art. 2	Zuständigkeit in Erbsachen innerhalb der Mitgliedstaaten 1938
Art. 3	Begriffsbestimmungen 1939

Kapitel II. Zuständigkeit (nicht abgedruckt)

Kapitel III. Anzuwendendes Recht

Art. 20	Universelle Anwendung	1954
Art. 21	Allgemeine Kollisionsnorm	1957
Art. 22	Rechtswahl	1963
Art. 23	Reichweite des anzuwendenden Rechts	1978
Art. 24	Verfügungen von Todes wegen außer Erbverträgen	1990
Art. 25	Erbverträge	1999
Art. 26	Materielle Wirksamkeit einer Verfügung von Todes wegen	2011
Art. 27	Formgültigkeit einer schriftlichen Verfügung von Todes wegen	2018
Art. 28	Formgültigkeit einer Annahme- oder Ausschlagungserklärung	2038
Art. 29	Besondere Regelungen für die Bestellung und die Befugnisse eines Nachlassverwalters in bestimmten Situationen	2043
Art. 30	Besondere Regelungen mit Beschränkungen, die die Rechtsnachfolge von Todes wegen in Bezug auf bestimmte Vermögenswerte betreffen oder Auswirkungen auf sie haben	2053
Art. 31	Anpassung dinglicher Rechte	2059
Art. 32	Kommorienten	2067
Art. 33	Erbenloser Nachlass	2071
Art. 34	Rück- und Weiterverweisung	2080
Art. 35	Öffentliche Ordnung (ordre public)	2086
Art. 36	Staaten mit mehr als einem Rechtssystem – Interlokale Kollisionsvorschriften	2094
Art. 37	Staaten mit mehr als einem Rechtssystem – Interpersonale Kollisionsvorschriften	2101
Art. 38	Nichtanwendung dieser Verordnung auf innerstaatliche Kollisionen	2104

Kapitel IV. Anerkennung, Vollstreckbarkeit und Vollstreckung von Entscheidungen (nicht abgedruckt)

Kapitel V. Öffentliche Urkunden und gerichtliche Vergleiche (nicht abgedruckt)

Kapitel VI. Europäisches Nachlasszeugnis

Art. 62	Einführung eines Europäischen Nachlasszeugnisses	2105
Art. 63	Zweck des Zeugnisses	2112
Art. 64	Zuständigkeit für die Erteilung des Zeugnisses	2117
Art. 65	Antrag auf Ausstellung eines Zeugnisses	2121
Art. 66	Prüfung des Antrags	2132
Art. 67	Ausstellung des Zeugnisses	2139
Art. 68	Inhalt des Nachlasszeugnisses	2144
Art. 69	Wirkungen des Zeugnisses	2153
Art. 70	Beglaubigte Abschriften des Zeugnisses	2167
Art. 71	Berichtigung, Änderung oder Widerruf des Zeugnisses	2172
Art. 72	Rechtsbehelfe	2180
Art. 73	Aussetzung der Wirkungen des Zeugnisses	2185

Kapitel VII. Allgemeine und Schlussbestimmungen (nicht abgedruckt)

b) Art. 25, 26 EGBGB

Art. 25 aF	Rechtsnachfolge von Todes wegen	2190
Art. 26 aF	Verfügungen von Todes wegen	2228

5. Vertragliche Schuldverhältnisse

a) Rom I-VO

Verordnung (EG) Nr. 593/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Juni 2008 über das auf vertragliche Schuldverhältnisse anzuwendende Recht (Rom I)

Kapitel I. Anwendungsbereich

Art. 1	Anwendungsbereich	2241
Art. 2	Universelle Anwendung	2258

Kapitel II. Einheitliche Kollisionsnormen

Art. 3	Freie Rechtswahl	2258
Art. 4	Mangels Rechtswahl anzuwendendes Recht	2273
Art. 5	Beförderungsverträge	2296
Art. 6	Verbraucherverträge	2301
Art. 7	Versicherungsverträge	2316
Art. 8	Individualarbeitsverträge	2323
Art. 9	Eingriffsnormen	2338
Art. 10	Einigung und materielle Wirksamkeit	2356
Art. 11	Form	2360
Art. 12	Geltungsbereich des anzuwendenden Rechts	2383
Art. 13	Rechts-, Geschäfts- und Handlungsunfähigkeit	2392
Art. 14	Übertragung der Forderung	2402
Art. 15	Gesetzlicher Forderungsübergang	2407
Art. 16	Mehrfache Haftung	2408
Art. 17	Aufrechnung	2410
Art. 18	Beweis	2412

Kapitel III. Sonstige Vorschriften

Art. 19	Gewöhnlicher Aufenthalt	2414
Art. 20	Ausschluss der Rück- und Weiterverweisung	2416
Art. 21	Öffentliche Ordnung im Staat des angerufenen Gerichts	2417
Art. 22	Staaten ohne einheitliche Rechtsordnung	2420
Art. 23	Verhältnis zu anderen Gemeinschaftsrechtsakten	2422
Art. 24	Beziehung zum Übereinkommen von Rom	2425
Art. 25	Verhältnis zu bestehenden internationalen Übereinkommen	2426
Art. 26	Verzeichnis der Übereinkommen	2428
Art. 27	Überprüfungsklausel	2428
Art. 28	Zeitliche Anwendbarkeit	2429

Kapitel IV. Schlussbestimmungen

Art. 29	Inkrafttreten und Anwendbarkeit	2430
---------	---------------------------------------	------

b) CISG

Übereinkommen der Vereinigten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf

Präambel	2431
----------------	------

Teil I. Anwendungsbereich und allgemeine Bestimmungen

Kapitel I. Anwendungsbereich

Art. 1	Anwendungsbereich	2435
Art. 2	Anwendungsausschlüsse	2445
Art. 3	Verträge über herzustellende Waren oder Dienstleistungen	2449
Art. 4	Sachlicher Geltungsbereich	2453
Art. 5	Ausschluss der Haftung für Tod oder Körperverletzung	2461

	Seite
Art. 6	Ausschluß, Abweichung oder Änderung durch Parteiabrede 2465
Kapitel II. Allgemeine Bestimmungen	
Art. 7	Auslegung des Übereinkommens und Lückenfüllung 2469
Art. 8	Auslegung von Erklärungen und Verhalten 2473
Art. 9	Handelsbräuche und Gepflogenheiten 2477
Art. 10	Niederlassung 2480
Art. 11	Formfreiheit 2482
Art. 12	Wirkungen eines Vorbehaltes hinsichtlich der Formfreiheit 2484
Art. 13	Schriftlichkeit 2486
Teil II. Abschluß des Vertrages	
Art. 14	Begriff des Angebots 2487
Art. 15	Wirksamwerden des Angebots; Rücknahme 2490
Art. 16	Widerruf des Angebots 2491
Art. 17	Erlöschen des Angebots 2492
Art. 18	Begriff der Annahme 2493
Art. 19	Ergänzungen, Einschränkungen und sonstige Änderungen zum Angebot 2494
Art. 20	Annahmefrist 2497
Art. 21	Verspätete Annahme 2498
Art. 22	Rücknahme der Annahme 2499
Art. 23	Zeitpunkt des Vertragsschlusses 2500
Art. 24	Begriff des Zugangs 2500
Teil III. Warenkauf	
Kapitel I. Allgemeine Bestimmungen	
Art. 25	Wesentliche Vertragsverletzung 2502
Art. 26	Aufhebungserklärung 2508
Art. 27	Absendetheorie 2511
Art. 28	Erfüllungsanspruch 2514
Art. 29	Vertragsänderung oder -aufhebung 2518
Kapitel II. Pflichten des Verkäufers	
Art. 30	Pflichten des Verkäufers 2521
Abschnitt I. Lieferung der Ware und Übergabe der Dokumente	
Art. 31	Inhalt der Lieferpflicht und Ort der Lieferung 2523
Art. 32	Beförderung der Ware 2532
Art. 33	Zeit der Lieferung 2536
Art. 34	Übergabe von Dokumenten 2539
Abschnitt II. Vertragsmäßigkeit der Ware sowie Rechte oder Ansprüche Dritter	
Art. 35	Vertragsmäßigkeit der Ware 2541
Art. 36	Maßgeblicher Zeitpunkt für die Vertragsmäßigkeit 2547
Art. 37	Nacherfüllung bei vorzeitiger Lieferung 2549
Art. 38	Untersuchung der Ware 2551
Art. 39	Mängelrüge 2555
Art. 40	Bösgläubigkeit des Verkäufers 2560
Art. 41	Rechtsmängel 2562
Art. 42	Belastung mit Schutzrechten Dritter 2566
Art. 43	Rügepflicht 2570
Art. 44	Entschuldigung für unterlassene Anzeige 2572
Abschnitt III. Rechtsbehelfe des Käufers wegen Vertragsverletzung durch den Verkäufer	
Art. 45	Rechtsbehelfe des Käufers; keine zusätzliche Frist 2575

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Art. 46	Recht des Käufers auf Erfüllung oder Nacherfüllung 2579
Art. 47	Nachfrist 2585
Art. 48	Recht des Verkäufers zur Nacherfüllung 2588
Art. 49	Vertragsaufhebung 2592
Art. 50	Minderung 2600
Art. 51	Teilweise Nichterfüllung 2603
Art. 52	Vorzeitige Lieferung und Zuviellieferung 2605

Kapitel III. Pflichten des Käufers

Art. 53	Zahlung des Kaufpreises; Abnahme der Ware 2608
---------	--

Abschnitt I. Zahlung des Kaufpreises

Art. 54	Kaufpreiszahlung 2608
Art. 55	Bestimmung des Preises 2611
Art. 56	Kaufpreis nach Gewicht 2612
Art. 57	Zahlungsort 2612
Art. 58	Zahlungszeit; Zahlung als Bedingung der Übergabe; Untersuchung vor Zahlung 2615
Art. 59	Zahlung ohne Aufforderung 2617

Abschnitt II. Abnahme

Art. 60	Begriff der Abnahme 2618
---------	--------------------------------

Abschnitt III. Rechtsbehelfe des Verkäufers wegen Vertragsverletzung durch den Käufer

Art. 61	Rechtsbehelfe des Verkäufers; keine zusätzliche Frist 2619
Art. 62	Zahlung des Kaufpreises; Abnahme der Ware 2620
Art. 63	Nachfrist 2621
Art. 64	Vertragsaufhebung 2623
Art. 65	Spezifizierung durch den Verkäufer 2627

Kapitel IV. Übergang der Gefahr

Art. 66	Wirkung des Gefahrübergangs 2630
Art. 67	Gefahrübergang bei Beförderung der Ware 2631
Art. 68	Gefahrübergang bei Verkauf der Ware, die sich auf dem Transport be- findet 2634
Art. 69	Gefahrübergang in anderen Fällen 2636
Art. 70	Wesentliche Vertragsverletzung und Gefahrübergang 2638

Kapitel V. Gemeinsame Bestimmungen über die Pflichten des Verkäufers und des Käufers

Abschnitt I. Vorweggenommene Vertragsverletzung und Verträge über aufeinander folgende Lieferungen

Art. 71	Verschlechterungseinrede 2640
Art. 72	Antizipierter Vertragsbruch 2644
Art. 73	Sukzessivlieferungsvertrag; Aufhebung 2648

Abschnitt II. Schadenersatz

Art. 74	Umfang des Schadenersatzes 2652
Art. 75	Schadensberechnung bei Vertragsaufhebung und Deckungsgeschäft 2659
Art. 76	Schadensberechnung bei Vertragsaufhebung ohne Deckungsgeschäft 2662
Art. 77	Schadensminderungspflicht des Ersatzberechtigten 2664

Abschnitt III. Zinsen

Art. 78	Zinsen 2666
---------	-------------------

Abschnitt IV. Befreiungen

Art. 79 Hinderungsgrund außerhalb des Einflusses des Schuldners 2668
 Art. 80 Verursachung der Nichterfüllung durch die andere Partei 2674

Abschnitt V. Wirkungen der Aufhebung

Art. 81 Erlöschen der Leistungspflichten; Rückgabe des Geleisteten 2676
 Art. 82 Verlust der Rechte auf Vertragsaufhebung oder Ersatzlieferung wegen Unmöglichkeit der Rückgabe im ursprünglichen Zustand 2679
 Art. 83 Fortbestand anderer Rechte des Käufers 2682
 Art. 84 Ausgleich von Vorteilen im Falle der Rückabwicklung 2682

Abschnitt VI. Erhaltung der Ware

Art. 85 Pflicht des Verkäufers zur Erhaltung der Ware 2685
 Art. 86 Pflicht des Käufers zur Inbesitznahme und Erhaltung der Ware 2688
 Art. 87 Einlagerung bei Dritten 2691
 Art. 88 Selbsthilfeverkauf 2692

Teil IV. Schlußbestimmungen

Art. 89 Depositar 2695
 Art. 90 Verhältnis zu anderen völkerrechtlichen Vereinbarungen 2696
 Art. 91 Unterzeichnung; Ratifikation; Annahme; Genehmigung; Beitritt 2696
 Art. 92 Teilweise Ratifikation, Annahme, Genehmigung oder Beitritt 2697
 Art. 93 Föderative Staaten 2697
 Art. 94 Erklärung über Nichtanwendung der Konvention 2698
 Art. 95 Erklärung zum Ausschluß der Anwendung des Art. 1 I b) 2698
 Art. 96 Erklärung zur Schriftform 2699
 Art. 97 Wirksamkeitsvoraussetzungen einer Vorbehaltserklärung 2699
 Art. 98 Zulässigkeit von Vorbehalten 2700
 Art. 99 Inkrafttreten 2700
 Art. 100 Zeitlicher Geltungsbereich 2701
 Art. 101 Kündigung des Übereinkommens 2701

6. Außervertragliche Schuldverhältnisse

a) Rom II-VO

Verordnung (EG) Nr. 864/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Juli 2007 über das auf außervertragliche Schuldverhältnisse anzuwendende Recht (Rom II)

Erwägungsgründe 2702

Kapitel I. Anwendungsbereich

Art. 1 Anwendungsbereich 2707
 Art. 2 Außervertragliche Schuldverhältnisse 2714
 Art. 3 Universelle Anwendung 2715

Kapitel II. Unerlaubte Handlungen

Art. 4 Allgemeine Kollisionsnorm 2715
 Art. 5 Produkthaftung 2729
 Art. 6 Unlauterer Wettbewerb und den freien Wettbewerb einschränkendes Verhalten 2734
 Art. 7 Umweltschädigung 2738
 Art. 8 Verletzung von Rechten des geistigen Eigentums 2741
 Art. 9 Arbeitskampfmaßnahmen 2743

Kapitel III. Ungerechtfertigte Bereicherung, Geschäftsführung ohne Auftrag und Verschulden bei Vertragsverhandlungen

Art. 10 Ungerechtfertigte Bereicherung 2745

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Art. 11 Geschäftsführung ohne Auftrag	2748
Art. 12 Verschulden bei Vertragsverhandlungen	2751
Art. 13 Anwendbarkeit des Artikels 8	2754

Kapitel IV. Freie Rechtswahl

Art. 14 Freie Rechtswahl	2754
--------------------------------	------

Kapitel V. Gemeinsame Vorschriften

Art. 15 Geltungsbereich des anzuwendenden Rechts	2758
Art. 16 Eingriffsnormen	2761
Art. 17 Sicherheits- und Verhaltensregeln	2763
Art. 18 Direktklage gegen den Versicherer des Haftenden	2764
Art. 19 Gesetzlicher Forderungsübergang	2765
Art. 20 Mehrfache Haftung	2766
Art. 21 Form	2769
Art. 22 Beweis	2769

Kapitel VI. Sonstige Vorschriften

Art. 23 Gewöhnlicher Aufenthalt	2770
Art. 24 Ausschluss der Rück- und Weiterverweisung	2772
Art. 25 Staaten ohne einheitliche Rechtsordnung	2772
Art. 26 Öffentliche Ordnung im Staat des angerufenen Gerichts	2773
Art. 27 Verhältnis zu anderen Gemeinschaftsrechtsakten	2774
Art. 28 Verhältnis zu bestehenden internationalen Übereinkommen	2775

Kapitel VII. Schlussbestimmungen

Art. 29 Verzeichnis der Übereinkommen	2776
Art. 30 Überprüfungs Klausel	2776
Art. 31 Zeitliche Anwendbarkeit	2777
Art. 32 Zeitpunkt des Beginns der Anwendung	2777

b) Art. 27–37 EGBGB (aufgehoben)

c) Art. 38–42 EGBGB

Art. 38 Ungerechtfertigte Bereicherung	2779
Art. 39 Geschäftsführung ohne Auftrag	2787
Art. 40 Unerlaubte Handlung	2790
Art. 41 Wesentlich engere Verbindung	2817
Art. 42 Rechtswahl	2821

7. Internationales Sachenrecht: Art. 43–46 EGBGB

Art. 43 Rechte an einer Sache	2824
Art. 44 Von Grundstücken ausgehende Einwirkungen	2833
Art. 45 Transportmittel	2836
Art. 46 Wesentlich engere Verbindung	2840

8. Besondere Vorschriften zur Durchführung und Umsetzung international-privatrechtlicher Regelungen der Europäischen Union: Art. 46a–e EGBGB

Erster Unterabschnitt. Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 864/2007

Art. 46a Umweltschädigungen	2846
-----------------------------------	------

Zweiter Unterabschnitt. Umsetzung international-privatrechtlicher Regelungen im Verbraucherschutz

Art. 46b Verbraucherschutz für besondere Gebiete	2848
Art. 46c Pauschalreisen und verbundene Reiseleistungen	2857

Dritter Unterabschnitt. Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 593/2008	
Art. 46d	Pflichtversicherungsverträge 2859
Vierter Unterabschnitt. Durchführung der Verordnung (EU) Nr. 1259/2010	
Art. 46e	Rechtswahl 2860
9. Angleichung; Wahl eines in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union erworbenen Namens: Art. 47–49 EGBGB	
Art. 47	Vor- und Familienname 2861
Art. 48	Wahl eines in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union erworbenen Namens 2870
Art. 49	(nicht kommentiert) 2877
III. Verhältnis des Bürgerlichen Gesetzbuch zu den Reichs- (Art. 50–54 EGBGB) und Landesgesetzen (Art. 55–152 EGBGB)	
Art. 50–54	(nicht kommentiert) 2878
Art. 55–152	(nicht kommentiert) 2878
IV. Übergangsvorschriften: Art. 153–237 EGBGB	
Art. 153–218	(nicht kommentiert) 2878
Art. 219–229	(nicht kommentiert) 2878
Art. 230–237	(nicht kommentiert) 2878
V. Durchführung des Bürgerlichen Gesetzbuchs, Verordnungsermächtigungen, Länderöffnungsklauseln, Informationspflichten: Art. 238–253 EGBGB	
Art. 238	aufgehoben 2879
Art. 239	Länderöffnungsklausel 2879
Art. 240	aufgehoben 2879
Art. 241	(aufgehoben) 2879
Art. 242	Informationspflichten bei Teilzeit-Wohnrechtverträgen, Verträgen über langfristige Urlaubsprodukte, Vermittlungsverträgen sowie Tauschsystemverträgen 2879
Art. 243	Ver- und Entsorgungsbedingungen 2881
Art. 244	Abschlagszahlungen beim Hausbau 2881
Art. 245	aufgehoben 2882
Art. 246	Informationspflichten beim Verbrauchervertrag 2882
Art. 246a	Informationspflichten bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und Fernabsatzverträgen mit Ausnahme von Verträgen über Finanzdienstleistungen 2890
Art. 246b	Informationspflichten bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und Fernabsatzverträgen über Finanzdienstleistungen 2908
Art. 246c	Informationspflichten bei Verträgen im elektronischen Geschäftsverkehr .. 2923
Art. 247	Informationspflichten bei Verbraucherdarlehensverträgen, entgeltlichen Finanzierungshilfen und Darlehensvermittlungsverträgen 2926
Art. 247a	Allgemeine Informationspflichten bei Verbraucherdarlehensverträgen, Verträgen über entgeltliche Finanzierungshilfen und deren Vermittlung 2937
Art. 248	Informationspflichten bei der Erbringung von Zahlungsdienstleistungen .. 2939
Art. 249	Informationspflichten bei Verbraucherbauverträgen 2948
Art. 250	Informationspflichten bei Pauschalreiseverträgen 2949
Art. 251	Informationspflichten bei Vermittlung verbundener Reiseleistungen 2977
Art. 252	Sicherungsschein; Mitteilungspflicht des Kundengeldabsicherers 2978
Art. 253	Zentrale Kontaktstelle 2979
Sachverzeichnis 2981